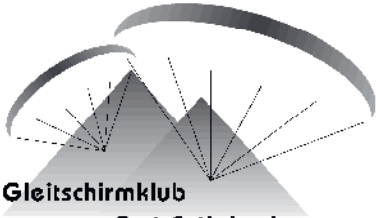


# FULLSTALL



**Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch**

**Kluborgan**



Fliegen im Entlebuch

Foto: Hansjörg Zihlmann

Heft 45  
Februar 2018

# Erholung Sport Ausflüge Familie

## Genuss Aufenthalt im Schrattendorf

aufmerksame und unkomplizierte Gastfreundschaft,  
freundliche Zimmer, kreative Überraschungen aus der Küche...

## Aktives Sommer Erlebnis

Wandern, Biken, Auftanken, Ruhe & Natur...

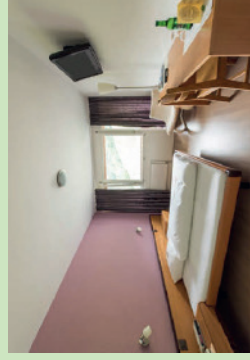
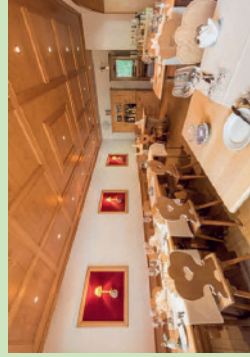
## Winterspass für Gross und Klein

mitten im Kinderparadies, Erholung auf der Loipe, gemütliche Schneeschuhpfade,  
Pistenspass, idyllische Winterlandschaft...



[www.hotelsporting.ch](http://www.hotelsporting.ch) • +41 34 493 36 86 • [info@hotelsporting.ch](mailto:info@hotelsporting.ch)

# Hotel Sporting



# Vorstand des GSK Amt Entlebuch

## Präsident:

Zihlmann Hansjörg      Frutteggstrasse 9      6170 Schüpfheim      041/484 35 70

## Vizepräsident :

Christener Fabian      Hubelmattweg 51      3634 Thierachern      079/211 81 59

## Aktuarin:

Schöpfer Rebecca      Schwandgut 1      6182 Escholzmatt      079/689 07 83

## Kassier:

Duss Franz      Althusstrasse 14      6182 Escholzmatt      041/486 19 20

## Sportchef:

Vogel Adrian      Heidbühl 470      3537 Eggwil      034/491 18 29

**Klubadresse:**      Sekretariat  
GSK Amt Entlebuch  
Rebecca Schöpfer  
Schwandgut 1  
6182 Escholzmatt

**Informationen:**      [www.gskae.ch](http://www.gskae.ch)  
Email oder Waths app



## Impressum

Verlag:	<b>Sekretariat GSK Amt Entlebuch</b> Schwandgut 1, 6182 Escholzmatt Tel. 041 / 486 00 55
Redaktion:	Hansjörg Zihlmann, Franz Duss, Rebecca Schöpfer, Fabian Christener, Adrian Vogel
Weitere Mitarbeiter:	Leo Schmid, Hans Vogel, Julian Felder und Sibü
Layout:	Paul Wermelinger Brunner Medien AG, Kriens
Werbung / Insetate:	Sekretariat GSK Amt Entlebuch
Auflage:	65 Stück
Ausgaben:	jährlich zwei (Februar / Oktober)



**Gleitschirmklub  
Amt Entlebuch**

# Einladung

zur 28.Generalversammlung des  
Gleitschirmklub Amt Entlebuch

Datum: Freitag, 23.Februar 2018

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Rest. Sporting, Marbach

Besonderes: Nachtessen zu Beginn der GV 19.45 Uhr

## Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll der Generalversammlung 2017
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Kassabericht 2017
5. Festsetzung des Jahresbeitrages
6. Mutationen
7. Wahlen
8. Tätigkeitsprogramm 2018/19
9. Reglement Jahresmeisterschaft
10. Anträge
11. Absenden Jahresmeisterschaften 2017
12. Verschiedenes

freundlich lädt ein

Der Vorstand



**Protokoll der 27. Generalversammlung  
des GSK Amt Entlebuch 17. Feb.2017, 19.30 Uhr**

Im Gasthaus Engel, Hasle

**Traktandenliste**

1. Begrüßung	7. Wahlen
2. Protokoll der GV 2016	8. Tätigkeitsprogramm 2017/18
3. Jahresbericht des Präsidenten	9. Anträge
4. Kassabericht 2016	10. Absenden Jahresmeisterschaft 2016
5. Festsetzung des Jahresbeitrages	11. Verschiedenes
6. Mutationen	

**1. Begrüßung**

Der Präsident Hansjörg Zihlmann begrüßt die anwesenden 19 Mitglieder des Gleitschirmklubs und den Vorstand. Einen herzlichen Willkommensgruß richtet Hansjörg an den Ehrenpräsident Hans Vogel und die Ehrenmitglieder Köbi Zemp, Leo Schmid, Paul Wermelinger und Martina Wicki.

Es sind folgende Entschuldigungen eingegangen: Lustenberger Marlène, Koch Beat, Sprecher Martin, Lüscher Peter, Limacher Erich, Lötscher Thomas und Schöpfer Franz.

Das Tagesbüro stellt sich wie folgt zusammen: Aktuarin Schöpfer Rebecca schreibt das Protokoll. Als Stimmzähler wird Andreas Wicki vorgeschlagen und von der GV angenommen.

**2. Protokoll der GV 2016**

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde vom der Aktuarin Schöpfer Rebecca verfasst. Es wird von der Versammlung gutgeheißen. Der Präsident richtet einen Dank an die Aktuarin, für das Schreiben des Protokolls.



GLEITSCHIRMFLEIEN

### Flugschule Marbach

- **Ausbildung zum Pilotenbrevet:** In der Region Marbach und Umgebung
- **Passagierflüge:** Für Schuhgrößen 20 bis 49
- **Flugreisen:** Wenn zuhause die Thermik schwächer, und die Tage kürzer werden, sind Flugreisen in den Süden besonders attraktiv. Infos im Internet
- **Sicherheitstraining:** Die heutigen Gleitschirme sind immer noch in Kategorien eingeteilt. Statt wie bisher 1-3 sind diese jetzt in den Stufen A-D eingeteilt und dies bedingt aber zum Teil ein völlig anderes eingreifen des Piloten. Im Gegensatz zu den Anfängen unseres Sportes wird heute fast bei jedem Wetter geflogen. Hat deine Weiterbildung mit der komplexen Technik der heutigen Flügel standgehalten?

Flugschule Marbach

Ruedi Moser

Dorfstrasse 58

6196 Marbach

034 493 40 75

[www.gleitschirmfliegen.ch](http://www.gleitschirmfliegen.ch)

---

***Wir wünschen  
allen  
happy landing!***

***EP:Felder Multimedia***  
ElectronicPartner

***TV, HiFi, Foto, Haushalt, PC Support, Telecom  
Hauptstrasse 45, 6170 Schüpfheim, Telefon 041 484 29 44***

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Präsident Hansjörg Zihlmann weist darauf hin, dass alle Anlässe die im Jahr 2016/17 durchgeführt wurden, ausführlich im Fullstall Nr.42/43 beschrieben sind. Die Berichte können auch auf der Homepage nachgelesen werden.

Der Jahresrückblick wurde dieses Jahr mit einer eindrucklichen Power- Point Präsentation dargelegt.

Viele eindruckliche Flüge konnten in diesem schönen Sommer geflogen werden.

Viele Anlässe konnten durchgeführt werden und zur Kameradschaft pflege genutzt werden.

Ein großes Dankeschön an die jeweiligen Organisatoren.

Die ganze Saison verlief unfallfrei und ohne größere Zwischenfälle.

Die Fronarbeit konnte in diesem Jahr durchgeführt werden.

Der Jahresbericht 2016 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

### **4. Kassabericht 2016**

Unser Kassier Duss Franz erläutert den Kassabericht. Er erwähnt die Total Einnahmen von CHF. 3595.29, Total Ausgaben von CHF 3491.25. Der Vermögensstand per 31. Dezember 2016 beträgt CHF 1044.67. Im Vergleich zum Vorjahr ist eine Vermögenszunahme von CHF 104.04 zu verzeichnen. Die Revisoren Julian Felder und Lukas Duss haben vorgängig die Kasse geprüft. Sie haben die Rechnung in bester Ordnung vorgefunden und überall die Richtigkeit der Eintragungen festgestellt.

Sie schlagen der Versammlung vor, Kassen- und Revisorenbericht anzunehmen. Dies bestätigt die GV einstimmig.

### **5. Festsetzung der Jahresbeiträge**

Die Jahresbeiträge werden wie folgt den Anwesenden vorgeschlagen:

Aktive Fr. 50.-

Passive Fr. 25.-

Diese werden von der Generalversammlung einstimmig bestätigt.

### **6. Mutationen**

Roth Benjamin hat sich als Aktiv-Mitglied beworben. Er wird von der GV mit einer Gegenstimme gewählt. Wir heissen Benjamin in unserem Klub willkommen und freuen uns auf viele gemeinsame Flüge.

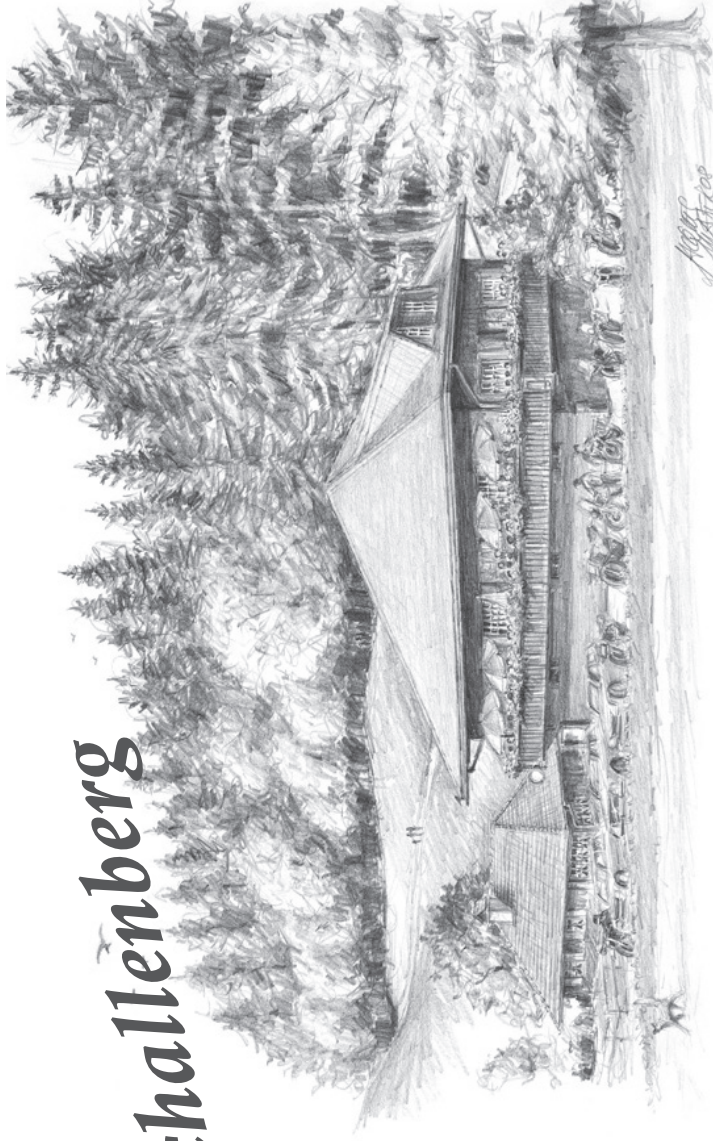
Zimmermann Josef wechselt von Aktiv- zu Passivmitglied.

### **7. Wahlen**

Der gesamte Vorstand stellt sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. Sie werden einstimmig von der Versammlung gewählt. Es sind dies Präsident Hansjörg Zihlmann, Vize- Präsi Fabian Christener, Kassier Franz Duss, Sportchef Adrian Vogel und Aktuarin Rebecca Schöpfer.



# Schallenberg



## RESTAURANT GABELSPITZ – DER TREFFPUNKT IM EMMENTAL

Mai bis Oktober täglich geöffnet!

November bis April: Montag & Dienstag Ruhetag

Töfftreff: Mai bis September, jeden Freitag ab 18 Uhr

Silvia Spring

Schallenberg | Gabelspitz 150e | 3537 Eggiwil

Telefon 034 491 16 12 | [www.schallenberg.ch](http://www.schallenberg.ch)

Der Kassier Franz Duss verlässt den Vorstand im Februar 2018. Sein Amt muss neu Besetzt werden.

Der Revisor Julian Felder scheidet aus seinem Amt aus. Als neues Revisorenteam werden Lukas Duss und Paul Wermelinger (neu) einstimmig bestätigt.

## 8. Tätigkeitsprogramm 2017/18

Der Präsident erläutert dies wie folgt:

Fr	17.Feb.	Generalversammlung 2017	Vorstand	
Monat März		Aufziehübungen nach Ansage	Vorstand	
Sa&So	1./2. April	2-tägiger Ausflug, Lenk	Julian Felder/ Fabian Ch.	
Sa/So	22.oder 23. April	Fliegen Möntschelen	Simon Gabatuler	<b>M</b>
So	21.Mai	Fliegen im Entlebuch	Seppi Emmenegger	<b>M</b>
Sa	24.Juni	Fliegen Innerschwiiz	Hans Elmiger/ HZ	<b>M</b>
Sa/So	8. oder 9. Juli	Charmey	Fabian Ch. / Julian F.	<b>M</b>
Sa	19. August	Picknick	Vorstand	<b>M</b>
Sa&So	2./3.Sept	Anney	Teilnehmer organisieren sich selber	
So	17.September	Eidg.Betttag	SAC	<b>M</b>
Sa/So	28. oder 29. Okt.	Schnuppertag	Vorstand	<b>M</b>
Fr	17. November	Schlusshöck	Paul Wermelinger	<b>M</b>
Fr	26. Januar 2018	Mondscheinflug	Hans Vogel	<b>M</b>
Fr	23. Februar 2018	Generalversammlung 2018	Vorstand	

### **M= Zählt zur Meisterschaft**

Fronarbeiten während des ganzen Jahres ergeben 10.- max.50 Punkte für die Jahresmeisterschaft. Entweder ist diese durch den Klub organisiert (SMS Service und Homepage GSKAE) oder individuelle, spontane Hilfe bei einem Start- oder Landeplatzbesitzer. **Individuelle, spontane Arbeiten müssen innert 14 Tagen dem Sportchef gemeldet werden.**

Das Tätigkeitsprogramm wird von der GV mit einem grossen Applaus angenommen.

Der Präsi weist noch darauf hin, dass der Frondienst nicht zwingen von ihm oder dem Vorstand angesagt werden muss. Jedes Mitglied kann einen Arbeitseinsatz organisieren und ausführen.



**Geniessen Sie bei uns  
kulinarische Höhenflüge - bei jedem Wetter!**

**Gasthaus Engel Hasle**

Thomas & Katrin Hunkeler

Tel. 041 480 13 68 [www.engel-hasle.ch](http://www.engel-hasle.ch)

Dienstag & Mittwoch Ruhetage

Q

**PARTY-SERVICE**



***Dorfmetzg***



***Escholzmatt / Marbach GmbH***

**Patrik Zihlmann • 6182 Escholzmatt**

**Tel.+Fax 041 486 28 18**

**[www.dorfmetzg-escholzmatt.ch](http://www.dorfmetzg-escholzmatt.ch)**

**Hans Krügel • 6196 Marbach, Tel.+Fax 034 493 33 02**

## **9. Anträge**

Der Vorstand stellt folgenden Antrag an die GV:

Neuer Anreiz für den Schnuppertag.

Für die Jahreswertung des GSKAE werden neu jedem Klubmitglied pro mitgebrachten Schnupperschüler am Schnuppertag 10 Punkte gutgeschrieben. Maximal 50 Punkte. Selbstverständlich darf man auch mehr als 5 Schnupperschüler mitbringen.

Der Antrag wird von der GV angenommen. 1 Enthaltung.

## **10. Absenden Jahresmeisterschaften 2016**

Das Absenden der Jahresmeisterschaften wird von Adrian Vogel durchgeführt. In der Streckenflugmeisterschaft gewinnt Adrian Vogel mit 304.95 Punkten, vor Hansjörg Zihlmann mit 228.72 Punkten und Erich Limacher mit 222.63 Punkten. Es wurden in diesem Jahr sehr viele Flüge eingegeben. Bravo an alle Piloten!

Die Jahresmeisterschaft gewinnt Erich Limacher mit 339 Punkten, vor Adrian Vogel mit 292 Punkten und Köbi Zemp mit 254 Punkten.

Hansjörg bedankt sich bei Adi für das Absenden der Vereinsmeisterschaft. Er richtet auch einen Dank an die Sponsoren der Sachpreise, die alle Jahre wieder Preise zur Verfügung stellen.

Köbi Zemp hat den Hagleren Cup gewonnen. Er hat die erste Top-Landung am 26.1. und am 31.12. die letzte vom Jahr. Köbi lädt alle Klubmitglieder, die im Jahr 2016 auf der Hagleren gelandet sind zu einem Z' Abe ein. Der Countdown läuft auch für das neue Jahr.

Den CCC-Intern-Cup gewinnt Hans Vogel vor Adrian Vogel und Hans Elmiger. Hans Elmiger hat in diesem Jahr den Preis gesponsert. Hans Vogel stellt sich für das nächste Jahr als Sponsor zur Verfügung.

## **11. Verschiedenes**

- Das IO hat einige Mängel aufgewiesen. Der Chat läuft neu über Wahts App. Die Gruppe wird vom Präsi erstellt. Bitte nur fliegerische Infos über den Chat laufen lassen!!!!
- Sponsoren: Alle Mitglieder werden dazu aufgefordert, neue Sponsoren zu gewinnen. Der Werber-Vertrag für Fullstall Inserate können bei Franz Duss bezogen werden.

Die Generalversammlung wird vom Präsidenten um 22.02 Uhr beendet.

Hasle, den 17. Februar 2017

Die Aktuarin:

Rebecca Schöpfer

# Keine Höhenflüge in Ihrer Kommunikation?

Geschickt kombinierte Medien verstärken die Wirkung von Botschaften. Wir zeigen Ihnen, wie sie Web und Print perfekt aufeinander abstimmen. Als Zentralschweizer Crossmedia-Agentur verbinden wir Tradition mit Drive und digitaler Innovation.

**Ihr Kontakt: Beatrice Zehnder, Tel. 041 318 34 17, [www.bag.ch](http://www.bag.ch)**



Vernetzte  
Kommunikation



Optimierte  
Medienprozesse



Effizientes  
Publizieren

**BRUNNER**  
Medien mit Zukunft

## **Schnuppertag, 28. Oktober 2017**

Auch dieses Jahr meldeten sich wieder 12 furchtlose Draufgänger/innen um die Faszination Gleitschirmfliegen mal selber zu erleben. Nach der Begrüssung am Bahnhof Escholzmatt fuhren wir zu unserem altbekannten und bewährten Übungshang. Ohne lange zu trödeln wurde das Material verteilt und es ging auf der Matte, bei optimalen Bedingungen los. Schnell hatten die Teilnehmer den Dreh raus und es standen bereits nach kurzer Zeit zahlreiche Schirme in der Luft. Nach einigen schweisstreibenden Spurts über die Matte, wagten sich bereits die Ersten etwas den Hang hoch. Bereits nach einer Stunde hoben die ersten Teilnehmer ab und der eine oder andere Freudenschrei war zu hören. Nicht nur die Betreuung, sondern auch das Material von Ruedi war top und dieses Jahr klappte es sogar mit den Funkgeräten.

Gegen die Mittagszeit wurden die Schritte der Piloten/innen beim Aufstieg immer schwerer und schwerer, sodass eine Stärkung der Teilnehmer notwendig wurde. Die wunderbaren Würste, Brot und ausreichend Getränke bewirkten den erhofften Energieschub und bald versuchten sich die Ersten wieder mit dem Schirm. Da der Wind leider etwas stark von der Seite wehte, erforderten die Flüge doch etwas Mut, viel Gespür und Erfahrung von Ruedi und eine intensive Betreuung der Piloten. Mit etwas Geduld schafften es alle Teilnehmer nochmals in die Luft und alle konnten schöne und unfallfrei Flüge genießen.

Bald waren aber auch die Würste verdaut und der kräftezehrende Aufstieg hinterliess seine Spuren. Da man aufhören sollte, wenn es am schönsten ist, wurden gegen 15:00 Uhr die Tücher zusammengefaltet und Kaffee und Kuchen serviert.

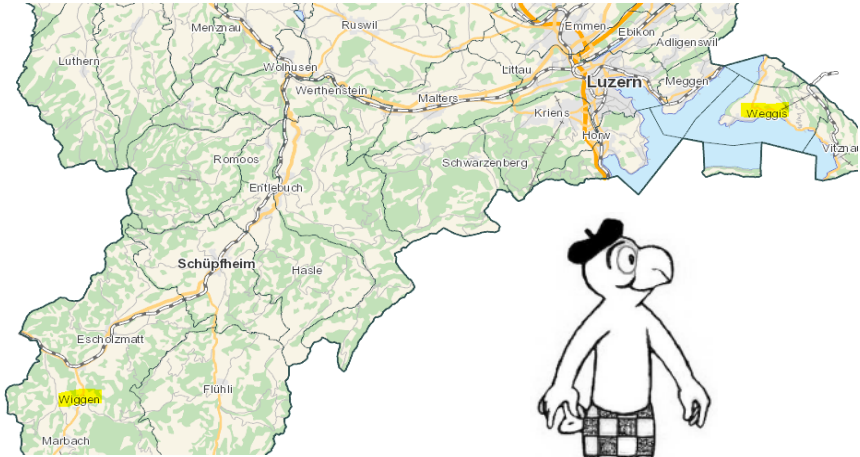
Leider konnten die tapferen Helfer dieses Jahr keinen Flug von der Beichlen machen mussten sich nach getaner Arbeit gleich dem Kafi und Bier widmen.

Wir dürfen wiederum auf einen erfolgreichen Schnuppertag zurückblicken und hoffen allen Teilnehmer/innen einen unvergesslichen Tag beschert zu haben.

Wir hoffen den einen oder anderen Teilnehmer mal an einem Startplatz zu treffen oder gar bei uns im Klub als Neumitglied begrüssen zu dürfen.

Fabian Christener

# Globi verwechselt Ort der Hochzeit



Die Hochzeit von Luzia und Pius naht,  
Globi denkt, da sind wir Flieger dann parat.  
Im Nu ist die frohe Botschaft an alle verschickt,  
ups, beim Abschreiben ist Globi nicht so geschickt!  
Wiggen statt Weggis stand da geschrieben,  
manche haben sich die Augen gerieben.  
So machte Globi halt ein weiteres Mail,  
und so konnte abgewendet werden das Unheil.

## Alle kennen ihn, oder vielleicht doch nicht?

Unter diesem Titel werden Beiträge in loser Folge für unser Kluborgan Fullstall“ realisiert. Adi hat ein Klubmitglied befragt.

**Name:** Julian Felder  
**Alter:** 28  
**Wohnort:** Bern  
**Beruf:** Geologe / Geotechniker  
**Hobbys:** Skifahren, Klettern, Segeln,  
Wandern, Fotografieren



### **Wie kamst du zum Gleitschirmfliegen, resp. was war der Grund mit dem Fliegen anzufangen?**

Als kleiner Knirps konnte ich mit meinem Onkel die ersten «Aufziehübungen» am Hang vor dem Haus erleben. Dabei wurde ich mehr oder weniger am Seil über den Boden gezogen. Definitiv zum Gleitschirmfliegen gebracht hat mich Fabian Christener. Mit ihm konnte ich vor der Schulung meine ersten Hopser absolvieren.

### **Wo und wann hast du die Ausbildung gemacht?**

Begonnen habe ich meine Ausbildung im Sommer 2012 bei Ruedi Moser. Abgeschlossen habe ich sie im Februar 2014.

### **Welchen Stellenwert hat bei dir das Fliegen und wie viele Flüge hast du schon gemacht?**

Fliegen ist für mich ein wichtiger Ausgleich zum stressigen Berufsalltag. Neben vielen anderen Hobbys versuche ich möglichst viel Zeit für das Fliegen freizuschaffeln. Inzwischen war ich ca. 220-mal in der Luft.

### **Was fasziniert dich am Fliegen?**

Die Freiheit und die Ruhe. Beim Fliegen kann ich total abschalten, den Alltag vergessen und mich auf den Moment konzentrieren. Zudem kann man sich in jede Richtung (fast) ohne Grenzen und Einschränkungen bewegen.

### **Welcher war dein eindrücklichster Flug, den du schon gemacht hast?**

Das war wohl letzten Sommer, als ich vom Niesen nachhause in den Sörenberg geflogen bin.

### **Welches war dein negativstes Erlebnis beim Fliegen?**

Glücklicherweise hatte ich bis jetzt keine grösseren Unfälle oder Abstürze. Mein negativstes Erlebnis war am Startplatz Schiltgrad. Fabian und Simon flogen nach ausgedrehter Thermik bereits Richtung Grindelwald, während ich mit meinem Pilots,



dem flachen Startplatz und Rückenwind zu kämpfen hatte. Völlig durchgeschwitzt konnte ich nach ca. 5 Versuchen doch noch abheben.

**Welche Ziele und Träume hast du noch beim Fliegen?**

Mehr Zeit für das Fliegen zu haben und noch viele weiter unfallfreie Flüge geniessen zu können.

**Wie bereitest du dich auf einen Flugtag vor?**

Zuallererst kommt das Bauchgefühl. Anschliessen wird der Wetterbericht und das NOTAM geprüft. Nun folgt die Wahl des Fluggebiets. Vor Ort überprüfe ich die Verhältnisse erneut.

**Was würdest du einem Kollegen sagen, der mit den Fliegen anfangen will?**

**Welche Tipps gibst du ihm?**

Er/Sie soll unbedingt bei einem Schnuppertag vom GSKA teilzunehmen.

**Welchen Schirm fliegst du momentan?**

Einen blauen ION 3.

**Welches ist Dein Lieblingsfluggebiet und warum?**

Im Winter fliege ich gerne an der Lenk. Bereits ab Februar fliegt es erstaunlich gut. Im Sommer fliege ich meistens von unterschiedlichen Startplätzen im Berner Oberland.

**besten Dank für deine Ausführungen. Ich wünsche dir für deine weiteren Flüge und für die Zukunft alles Gute.**



# Mit Vorsorge Premium sichern Sie Ihre Zukunft – jetzt!

Sicher Intelligent  
Flexibel

041 482 61 61

Hansjörg  
Zihlmann

ZÜRICH, Generalagentur Beat Balmer  
Hansjörg Zihlmann, Vorsorgeberater  
Bahnhofstrasse 40, 6162 Entlebuch  
Tel. 079 350 23 58 Fax 041 482 61 62  
hansjoerg.zihlmann@zurich.ch



*Because change happenZ.*

Zürich Lebensversicherungs-Gesellschaft AG

## Emotionen in Glas



Trophys  
Wanderpokale



Medaillen



Geschenke



Auszeichnungen

glas&form  
SWITZERLAND

Luzernerstrasse 30  
CH-6030 Ebikon LU

Tel. +41 41 240 41 41  
info@glasundform.ch  
www.glasundform.ch

Durch die Fusion mit  
Marti Gravuren GmbH  
Wolhusen  
**NEU**  
**Gravuren / Laserbeschriftungen**



## Schlusshöck 2017 GSKAE

### Verantwortlicher Organisator

**Name:** Wermelinger Paul (Sibu)  
**Datum:** Freitag, 17. November 2017  
**Ort:** Gasthaus Engel, Hasle

---

**Teilnehmer:** Martina und Andy Wicki-Epp mit Kinder, Hans Vogel, Söppi Emmenegger  
Leo Schmid, Thomas Teuffer, Hansjörg Zihlmann, Köbi Zemp, Franz Duss  
Benno Zihlmann, Beat Koch, Erich Limacher, Pius Wicki, Paul Wermelinger

---

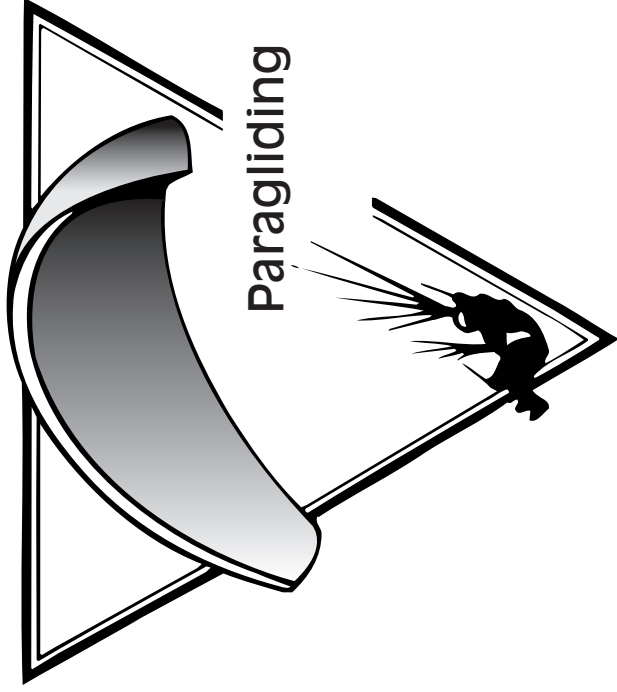
Zum Schlusshöck 2017 trafen sich die GSKAE'ler um 19.00 Uhr zum Essen im Gasthaus Engel, Hasle. Der Gastgeber Thomas Hunkeler verwöhnte uns bestens aus der „Engelküche“. Gegen 20.00 Uhr gesellten sich noch das einte oder andere Mitglied zu unserer Tafelrunde. Es wurde reichlich über die Flüge des laufenden Jahres diskutiert oder sonstige Erlebnisse ausgetauscht.

Sibu hat sich eine Quizfrage ausgedacht, um eine Rangierung der GSKAE Mitglieder zu erhalten. Folgende Schätzfrage wurde gestellt: Wie viele Seiten wurden in den 44 Ausgaben des Full-Stalls gesamthaft hergestellt, diese Zahl multipliziert mit der Anzahl First-Flügen (2), die PW in der Flugsaison 2017 bis 17. November 2017 gemacht hat. Dies ergab die Lösung 3128 Seiten. Am besten schätzte die Zahl Martina Wicki (3300) vor Hans Vogel (2632) und Söppi Emmenegger (3840). Herzlichen Dank allen für die Teilnahme am Schlusshöck und weiterhin Happy Landing.

Sibu

### Rangliste Schlusshöck GSKAE

1. Martina Wicki-Epp
2. Hans Vogel
3. Söppi Emmenegger
4. Leo Schmid
5. Thomas Teuffer
6. Andreas Wicki-Epp
7. Hansjörg Zihlmann
8. Köbi Zemp
9. Franz Duss
10. Benno Zihlmann
11. Beat Koch
12. Erich Limacher
13. Pius Wicki
14. Paul Wermelinger (Organisator)



# Gleitschirm- Passagierflüge

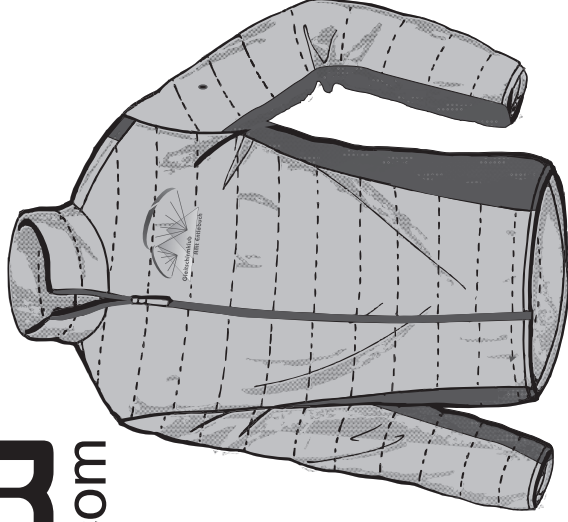
**Hans Vogel**

**Natel 079 427 83 94**



# VITALINI

[www.pietrovitalini.com](http://www.pietrovitalini.com)



**Mit uns können Sie sich nach jedem  
Höhenflug sehen lassen!**

Wir beraten Sie gerne für Ihr neues Teamoutfit!

**Vitalini Schweiz, 6170 Schüpfheim**

Mobil: 079 442 24 25 [info@schmid-web.ch](mailto:info@schmid-web.ch)

# WICKI

FLÜHLI • WILLISAU

[www.boden-wicki.ch](http://www.boden-wicki.ch)

die

boden

fachleute

**Teppiche | Parkett | Vorhangtechnik**

**Showroom\*** an der Dorfstrasse 25, 6173 Flühl

\*Gerne empfangen wir Sie in unserer Ausstellung nach **Voranmeldung**.

Telefon: 041 488 15 55 | [mail@boden-wicki.ch](mailto:mail@boden-wicki.ch) | [www.boden-wicki.ch](http://www.boden-wicki.ch)



**MARBACHEGG  
SPORTBAHNEN**  
ENTLEBUCH LUZERN

**Willkommen im Flug-Eldorado  
Marbachegg**

Sportbahnen Marbachegg AG | Tel. +41 (0)34 493 33 88 | [sportbahnen@marbachegg.ch](mailto:sportbahnen@marbachegg.ch) | [www.marbachegg.ch](http://www.marbachegg.ch)

# Jahresrückblick 2017 des Sportchefs

Das Jahr 2017 begann wettertechnisch im Januar wie er sein sollte - sehr kalt. Die ersten guten Thermiktage waren dann am 8. und 9. April, wo bereits einige Clubpiloten die ersten guten Flüge absolvierten. Ende April war es dann wegen eines aussergewöhnlichen Wintereinbruchs nochmals kalt und die Gleitschirme mussten einige Zeit auf ihren nächsten Ausflug warten. Die zweite Hälfte Mai 2017, war dann fast durchgehend schön und es wurde viel und weit geflogen. Die Sommermonate verliefen vom Wetter her gesehen ohne nennenswerte Abweichungen – also normal. Und der Herbst? Ja, der war einfach nicht so goldig wie er 2016 war, aber ok.

Für die geplanten Aktivitäten unseres Clubs war auch das vergangene Jahr sehr erfolgreich, denn es konnten fast alle Ausflüge durchgeführt werden. Nur der Bettag ist dem Wetter zum Opfer gefallen. Am meisten Punkte für unsere Clubwertung hat unser Präsident Hansjörg Zihlmann gesammelt (303 Punkte). Somit ist er unser Clubmeister 2017 – Gratulation. Hansjörg hat auch von allen am meisten Anlässe besucht. Auf dem zweiten Rang folgt der Sportchef Adrian Vogel (285 Punkte). Ihm reichten auch drei Tagessiege nicht, um erstmals Clubmeister zu werden. Nur einen Punkt dahinter auf dem dritten Rang folgt Köbi Zemp (284 Punkte). Rang zwei und drei sind identisch mit dem Vorjahr, nur der Clubmeister hat sich ausgetauscht (Erich Limacher 2016). 28 Clubmitglieder haben an mindestens einem Anlass teilgenommen, dies sind drei weniger als 2016.

Die Streckenflugmeisterschaft 2017 gewinnt Hans Vogel mit 349,61 Punkten vor Adrian Vogel mit 324,30 Punkten. Die beiden erstklassierten haben gemeinsam im Juli mit einem fast 100 km Flug ab der Marbachegg für eine Vorentscheidung an der Spitze gesorgt. Auf dem dritten Rang ist Erich Limacher (170,99 Punkten) nur zwei Punkte vor dem viertklassierten Julian Felder. Die Klassierung von Erich ist umso erstaunlicher wenn man bedenkt, dass er wegen einer Operation vom Februar bis anfangs August nicht fliegen konnte. Zu erwähnen gibt es sicher noch den Flug von Julian Felder, welcher Ende Mai vom Niesen via Adelboden bis nach Sörenberg geflogen ist und mit 107 km den ersten 100er seiner Fliegerkarriere geflogen ist. Total haben 16 Piloten mindestens einen Flug für die Streckenflugmeisterschaft eingegeben. Dies ist einer weniger als 2016.

Zum Schluss möchte ich noch allen danken, welche im vergangenen Vereinsjahr einen Anlass organisiert haben und auch jenen die für die Jahresmeisterschaften einen Preis gesponsert haben – VIELEN DANK.

Der Sportchef

Adrian Vogel



**Landi**

**SCHÜPFHEIM-FLÜHLI**  
G e n o s s e n s c h a f t



# Rangliste Jahresmeisterschaft 2017

Rang	Teilnehmer	Möntschelen	Entlebuch	Rotenflue	Charmey	Picknick	Schnuppertag	Schnuppertag Teilnehmer	Schlusshöck	Mondschein	Total
1	Hansjörg Zihlmann	50		31	28	27	45	40	36	46	303
2	Adrian Vogel	30		47	50	50	48	10		50	285
3	Köbi Zemp		35	50	43	48	31		34	43	284
4	Söppi Emmenegger	20	29			45	31		45	39	209
5	Erich Limacher		29	36		43	44		25	28	205
6	Paul Wermelinger			26		39	36	50	20		171
7	Fabian Christener	35	41		20		44	10			150
8	Hans Vogel					29	40	10	48	20	147
9	Martina Wicki			34			20		50	35	139
10	Julian Felder	25	47		20		39				131
11	Beat Koch			42			50		27		119
12	Benno Zihlmann		50	39					29		118
13	Franz Duss					27	23		32	31	113
14	Thomas Teuffer					39	32		41		112
15	Lukas Duss		44	20			47				111
16	Mike Grünig		38	28			39				105
17	Leo Schmid		29			32			43		104
18	Andreas Wicki			23					39	24	86
19	Hans Elmiger			45	35						80
20	Franz Schöpfer					43	36				79
21	Heiri Lötischer		32			39					71
21	Plus Wicki		29				20		22		71
23	Martin Sprecher	40					21				61
24	Heinz Grimm					22	27				49
25	Rebecca Schöpfer					20	26				46
26	Simon Gabathuler	45									45
27	Patrick Müller					24					24
28	Peter Lüscher					20					20

# Rangliste Streckenflugmeisterschaft 2017

Rang	Pilot	Datum	Flugstrecke	Bemerkungen	Km	Aufgabe	Faktor	Punkte	Total
1	<b>Hans Vogel</b>	26.5	Klusen (Dreieck) - Beichlen - Schratte - Schafmatt	Landung: Klusen	30,68	FAI Dreieck	1,4	42,95	349,61
		6,7	Marbachegg-Pilatius-Sigriswiler Rothorn-Marbach		97,66	flaches Dreieck	1,2	117,19	
		20,8	Marbachegg - Pilatus - Marbach		65,79	flaches Dreieck	1,2	78,95	
		23,8	Rothorn - Tannhorn - Altdorf		63,24	freie Strecke	1	63,24	
		25,9	Rothorn - Augstmatthorn - Hoch Gumme - Schüpfheim		47,28	freie Strecke	1	47,28	
2	<b>Adrian Vogel</b>	24,4	Gärtele - Buttisholz		40,32	freie Strecke	1	40,32	324,30
		27,5	Marbachegg - Mittagsgüpfli - Honegg - Marbach		76,20	flaches Dreieck	1,2	91,44	
		6,7	Marbachegg - Pilatus - Sigriswiler Rothorn - Marbach		97,07	flaches Dreieck	1,2	116,48	
		22,8	Schübelsmoos - Malters		31,56	freie Strecke	1	31,56	
		5,9	Gärtele - Schimbrig - Marbach		37,08	flaches Dreieck	1,2	44,50	
3	<b>Erich Limacher</b>	29,1	Haglere - Klusen		14,15	freie Strecke	1	14,15	170,99
		12,8	Marbachegg - Schratte - Ruswil		44,21	freie Strecke	1	44,21	
		15,8	Marbachegg - Küssnacht		52,28	freie Strecke	1	52,28	
		28,9	Rothorn - Farnern - Gsteig - Golfplatz Flühl		29,09	flaches Dreieck	1,2	31,31	
		29,9	Rothorn - Haglern - Schratte - Schüpfheim		29,04	freie Strecke	1	29,04	
4	<b>Julian Felder</b>	21.5	First - Gsteig - Landbrücke - Klusen	Landung:Sörenberg	14,06	freie Strecke	1	14,06	168,55
		26.5	Schratte - Hogant - Schafmatt - Sörenberg		39,52	flaches Dreieck	1,2	47,42	
		28.5	Niesen - Lenk - Interflaken - Rothorn - Sörenberg		107,07	freie Strecke	1	107,07	
5	<b>Andreas Wicki</b>	9,4	Spierberg - Schratte - Hasle - Schüpfheim		26,41	flaches Dreieck	1,2	31,69	148,64
		11,6	Marbachegg - Hogant - Schratte - Gsteig - Marbach		37,53	flaches Dreieck	1,2	45,04	
		22,6	Marbachegg - Schimbrig - Farnern - Tellenbach		36,85	freie Strecke	1	36,85	
		26,8	Haglere - Schafmatt - Flühl		17,53	freie Strecke	1	17,53	
		23,9	Rothorn-Tannhorn-Haglere-Schratte-Flühl		31,94	freie Strecke	1	17,53	
6	<b>Martina Wicki</b>	11,6	Marbachegg - Farnern - Marbach		33,63	flaches Dreieck	1,2	40,37	141,85
		22,6	Marbachegg - Malters		36,86	freie Strecke	1	36,86	
		26,8	Haglere - Schafmatt - Flühl		16,79	freie Strecke	1	16,79	
		23,9	Rothorn - Tannhorn - Haglern - Schratte - Sörenberg		20,79	FAI Dreieck	1,4	29,09	
		15,10	Rothorn - Schafmatt - Flühl		18,74	freie Strecke	1	18,74	

7	<b>Benno Zihmann</b>	9.4 Marbachegg - Schratte - Pilatus - Malters 21.5 First- Gsteig - Landrücke - Klusen 15.8 Marbachegg - Schratte - Entlebuch 14,10 Rothorn - Schüpfheim 15,10 Rothorn - Haglern - Schratte - Flühl		48,69 13,48 27,41 19,29 17,45	1 1 1 1 1	freie Strecke freie Strecke freie Strecke freie Strecke freie Strecke	1 1 1 1 1	48,69 13,48 27,41 19,29 17,45	126,32
8	<b>Hansjörg Zihmann</b>	8,4 Farnern - Sörenberg 22,6 Marbachegg-Sigris. Rothorn-Schratte-Wiggen-Marbach 20,8 Marbachegg-Schratte-Gsteig-Wachthubel-Marbach		16,62 44,82 26,29	1 1,2 1,4	freie Strecke flaches Dreieck FAI Dreieck	1 1,2 1,4	16,62 53,78 36,81	107,21
9	<b>Heiri Löttscher</b>	21,5 First - Marbachegg - Marbach 17,7 Marbachegg - Schratte - Hogant - Marbach 15,8 Marbachegg - Schratte - Entlebuch		23,41 23,12 31,74	1 1,4 1	freie Strecke FAI Dreieck freie Strecke	1 1,4 1	23,41 32,37 31,74	87,52
10	<b>Köbi Zemp</b>	24,4 Gärte - Flühl 22,8 Rothorn - Höch Gumme - Giswil 22,8 Marbachegg - Ebnet 10,1 Rothorn - Flühl 10,1 Marbachegg - Rothenfluh - Marbach		12,96 15,18 25,00 13,88 10,70	1 1 1 1 1	freie Strecke freie Strecke freie Strecke freie Strecke flaches Dreieck	1 1 1 1 1	12,96 15,18 25,00 13,88 12,84	79,86
11	<b>Hans Elmiger</b>	10,6 Marbachegg - Farnern - Fontannen - Schüpfheim 21,6 Marbachegg - Luthern		38,53 28,11	1 1	freie Strecke freie Strecke	1 1	38,53 28,11	66,64
12	<b>Peter Lüscher</b>	27,5 Marbachegg - Schratte - Beichle - Marbach 26,8 Marbachegg - Schratte - Beichle - Marbach		19,87 19,90	1,4 1,4	FAI Dreieck FAI Dreieck	1,4 1,4	27,82 27,86	55,68
13	<b>Fabian Christener</b>	26,5 Schratte - Hogant - Schafmatt - Sörenberg		38,15	1,2	flaches Dreieck	1,2	45,78	45,78
14	<b>Thomas Teuffer</b>	11,6 Marbachegg - Schratte - Rothenfluh - Marbach 5,9 Marbachegg - Schratte - Steigrat - Marbach		13,60 15,40	1,4 1,4	FAI Dreieck FAI Dreieck	1,4 1,4	19,04 21,56	40,60
15	<b>Mike Grüning</b>	22,6 Marbachegg - Schratte - Steigrat - Marbach		12,40	1,4	FAI Dreieck	1,4	17,36	17,36

Stand 31.12.2017



## Mondscheinflug 26. Januar 2018

Teilnehmer: Franz Duss; Martina Wicki; Andi Wicki; Köbi Zemp; Hansjörg Zihlmann; Söppi Emmenegger; Adi Vogel; Erich Limacher; Hans Vogel.

Mitte Januar machte mich der Präsi darauf aufmerksam, dass ich in der Pflicht sei, den Clubanlass Mondscheinflug zu organisieren. Danke dir Präsi! Ich hätte das sonst vergessen.

Die Tradition will es, dass vor oder nach dem fliegen, oder bei nicht Flugwetter, zusammen ein Fondue gegessen wird. Ich entschied mich diesen Anlass im Raum Schüpfheim; „Farnern“ oder Heiligkreuzfirst“ durchzuführen. Die Wetterprognosen für diesen Freitag waren folgende: am Vormittag aufgehellt, gegen Abend Bewölkungsaufzug und einsetzende Bise. Das heisst bei uns in Schüpfheim, sehr tiefe Wolken aber gute Windrichtung vor allem auf Heiligkreuzfirst. Die Wolken waren dann auch wirklich tief und weil es keinen Schnee hatte war es auch sehr dunkel. Ich schaute dann am Abend noch beim Bisen-Soaringhügel „ÄGERTEN“ oberhalb Schüpfheim vorbei. Die Begeisterung dort zu soaren, bei dieser Dunkelheit war nicht sehr gross. So trafen wir uns beim Bahnhof Schüpfheim. Statt des erhofften Mondscheinfluges machten wir eine kurze Wanderung durchs Dorf Schüpfheim und gingen anschliessend im Rest. Bahnhof ein feines Fondue essen. Dabei hatten wir genug Zeit zum Fachsimpeln und für ein paar Jassrunden. Daraus ergab sich schliesslich eine interessante Rangliste.

### Nachtflüge mit Hängegleitern

Seit vielen Jahren werden Nachtflüge mit Hängegleitern praktiziert. Der SHV hat sogar mal in Zusammenarbeit mit der Rega einen Lehrfilm gedreht, in dem empfohlen wurde, dass sich nachtfliegende Piloten vor dem Flug bei der Rega anmelden und danach wieder abmelden und dass eine Beleuchtung angebracht wird.

So müssen für einen Nachtflug folgende Regeln eingehalten werden:

#### 1. Beleuchtung

#### 2. Information an die Rega

#### 3. mind. 8km Flugsicht

(Wolkenabstände in allen Lufträumen von mind. 1.5km horizontal und 300m vertikal)

#### 4. Information einholen über Militärische Nachtflüge (Montag bis Freitag)

#### 5. Funkverbindung resp. Hörbereitschaft mit/auf Zürich Information 124.700 oder Geneva Information 126.350

(Deutsch resp. Französisch sind nebst Englisch als Funksprache akzeptiert)

#### 6. Flugplan inkl. Aktivierung und Deaktivierung

*Ausführliche Infos unter [www.shv-fsvl.ch/nachtflug](http://www.shv-fsvl.ch/nachtflug)*



## Teste unseren neuen Buteo (EN-B)!

*... und alles,  
was es zum Fliegen braucht,  
findest du in unserem Shop:*



[www.paradepot.ch](http://www.paradepot.ch)

# Tätigkeitsprogramm 2018/ 19

Fr.	23. Feb.	Generalversammlung 2018	Vorstand	
<b>Monat März</b>		Aufziehübungen nach Ansage	Vorstand	
Fr.	16. März	Theorieabend: Funk/ Lufträume Mit Chrigel Markoff	Vorstand	<b>M</b>
<b>Sa&amp;So</b>	<b>14.&amp;15.April</b>	2-tägiger Ausflug Andelsbuch (Österreich)	Hans Vogel	
So.	6. Mai	Fliegen im Entlebuch	Martin Hug	<b>M</b>
Sa.	9. Juni	Überraschungsfiegen mit Benno	Benno Zihlmann	<b>M</b>
<b>Sa. oder So.</b>	<b>30.Juni/ 1.Juli</b>	Raum Walensee	Thomas Teuffer	<b>M</b>
Sa.	18. August	Picknick	Vorstand	<b>M</b>
<b>Sa. &amp;So.</b>	<b>8. &amp; 9.Sept</b>	Fiesch	Teilnehmer organisieren sich selber	
So.	16.Sept	Eidg.Bettag	SAC	<b>M</b>
<b>Sa/So</b>	<b>27. oder 28. Okt.</b>	Schnuppertag	Vorstand	<b>M</b>
Fr	16. Nov	Schlusshöck	Erich Limacher	<b>M</b>
Fr	18. Jan. 2019	Mondscheinflug	Peter Lüscher	<b>M</b>
Fr	15. März 2019	Generalversammlung 2019	Vorstand	

**M** wird in der Jahresmeisterschaft gewertet

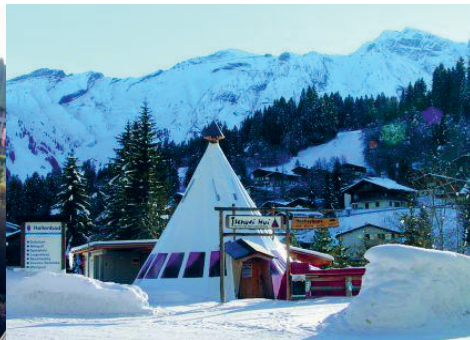
**Fronarbeiten** während des ganzen Jahres ergeben 10 Punkte pro Arbeitsstunde max.50 Punkte für die Jahresmeisterschaft. Entweder ist diese durch den Klub organisiert (Whats App und Mail) oder individuelle, spontane Hilfe bei einem Start- oder Landeplatzbesitzer. **Individuelle, spontane Arbeiten müssen innert 14 Tagen dem Sportchef gemeldet werden.**

Für die Jahreswertung werden jedem Klubmitglied pro mitgebrachten Schnupperschüler am **Schnuppertag** 10 Punkte gutgeschrieben. Maximal 50 Punkte. Selbstverständlich darf man auch mehr als 5 Schnupperschüler mitbringen.

!!!!Happy landing!!!!

# Tschudi Hui

Après-Ski-Bar Sörenberg



## Tschudi Hui

**die Tipi-Bar im Dorfzentrum von Sörenberg**

Ob im Sommer oder Winter,  
es ist immer ein Erlebnis bei uns einzukehren.  
Geniessen Sie einen geselligen Abend in der  
originellen-gemütlichen-urchigen Zeltbar und  
vergessen Sie dabei Ihre Alltagsorgen.

**Tschudi Hui | 6174 Sörenberg | [www.tschudihui.ch](http://www.tschudihui.ch)**

# BEAMER 3

STAY IN CONTROL

Seit 1995 steht BEAMER für lückenlose Sicherheit und Innovation bei Rettungssystemen.

- ✓ Sichere und schnelle Öffnung mit viel Fläche
- ✓ Nahezu senkrecht Sinken nach der Öffnung
- ✓ Vereinfachtes Steuersystem mit Vorwärtsfahrt

**2 in 1**

Die einfache Handhabung einer Rundkappe mit den Vorteilen eines Rogallofs

Weil du heute  
Abend noch  
was vor hast!

  
highadventure  
CREATIVE PILOTS



highadventure.ch